

Elzach, den 16.02.2016

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Stadt Elzach
vom 16. Februar 2016

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach

Anwesend: Der Vorsitzende, Bürgermeister Roland Tibi und 13 Stadträte und zwar:
Dietmar Oswald, Karl-Heinz Schill, Rolf Pleuler, Michael Meier, Joachim Disch,
Franz Lupfer, Jürgen Dorner, Bernhard Schindler, Fabian Thoma, Nikolaus
Winterer, Josef Weber, Stefanie Kury, Johannes Becherer

Normalzahl: Vorsitzender und 18 Stadträte

Entschuldigt

fehlen: Stadtrat Dr. Peter Haiß
Stadtrat Josef Wernet
Stadträtin Lena Mayer
Stadtrat Ludwig Läufer
Stadtrat Marc Schwendemann

Unentschuldigt

fehlt: niemand

Außerdem

anwesend: Ortsvorsteher Franz Burger (Oberprechtal), Stellvertretende Ortsvorsteherin
Sylvia Fischer (Yach),
Stadtoberamtsrat Fortun Haas, Bauamtsleiter Tobias Kury (GVV Elzach)

Presse: Gabriele Zahn (Badische Zeitung), Kurt Meier (Elztäler Wochenbericht)

Zuhörer: 1

Schrift-

führer: Stadtoberamtsrat Christoph Croin

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

Formale

Prüfung: Einladung mit Schreiben vom 05.02.2016
Bekanntmachung im Mitteilungsblatt vom 11.02.2016

Beschluss-

fähigkeit: Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

Bürgermeister Roland Tibi begrüßt die Anwesenden, weist auf die form- und fristgerecht erfolgte Einladung zur heutigen öffentlichen Gemeinderatssitzung hin, stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnet die Sitzung.

Tagesordnungspunkt 01

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26.01.2016 und sonstige Bekanntgaben

Aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.01.2016 gibt der Vorsitzende folgenden Beschluss bekannt:

01. Personalangelegenheiten

Der Gemeinderat beschloss die Einstellung von Teilzeitbeschäftigten und beauftragte die Verwaltung mit der Ausschreibung und Vergabe der Stelle einer/s Teilzeitbeschäftigten für das städtische Freibad Elzach für die Badesaison 2016.

Sonstige Bekanntgaben:

a) Einrichtung eines Bürgerzentrums im ehemaligen Gasthaus Krone Ladhof

Der Vorsitzende berichtet, dass die Veranstaltungen unter dem Motto „Zum Kuckuck“ im „Ladhof“ einen der Höhepunkte des fastnächtlichen Treibens darstellten. Er dankt Dieter Maier und seinem ehrenamtlichen Helferteam für das tolle Engagement, verbunden mit der Hoffnung, dass es im nächsten Jahr eine Wiederauflage geben wird. Auch die Generalversammlung des Musikvereins Prechtal am vergangenen Samstag ging gut über die Bühne. Zahlreiche weitere Anfragen belegen, dass der „Ladhof“ bereits jetzt sehr gut als Bürgerzentrum angenommen wird. Die positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung, die der Vorsitzende am vergangenen Samstag erfahren hat, zeigen deutlich, dass die Idee des Gemeinderates, den „Ladhof“ als Bürgerzentrum für die Zukunft sicherzustellen, positiv aufgenommen wird.

b) Info-Veranstaltung zur Windkraftnutzung im Oberen Elztal am 01.03.2016 in Winden

Der Vorsitzende kündigt an, dass die drei Bürgermeister der Verbandsgemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach zu einer Bürgerinformationsveranstaltung zur Windkraftnutzung im Oberen Elztal am Dienstag, 01.03.2016, 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Oberwinden einladen werden. Es ist gelungen, eine ganze Reihe ausgewiesener Fachleute als Referenten für diese Veranstaltung zu gewinnen. Es ist an der Zeit, den Bürgerinnen und Bürgern des Oberen Elztals nach den Protestkundgebungen der Bürgerinitiative „Gegenwind“, bei denen stets einseitig referiert wird, die Möglichkeit zu geben, sich aus berufenem anderem Mund informieren zu können. Die Einladung an die Bevölkerung wird über die Mitteilungsblätter der drei Verbandsgemeinden erfolgen. Gemeinderat und Ortschaftsräte werden schriftlich eingeladen werden.

Tagesordnungspunkt 02

Verleihung eines Preises aus der Josef Burger-Stiftung

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-07-HA vor.

Der Vorsitzende begrüßt an dieser Stelle die Stellvertretende Ortsvorsteherin der Ortschaft Yach, Frau Sylvia Fischer. Es ist erfreulich, so der Vorsitzende, dass er wiederum einen Preis

aus der Josef Burger-Stiftung verleihen darf. Frau Silke Wernet hat auf dem Weg hin zur Masterprüfung im Studiengang Architektur bei der Stadt Elzach städtebauliche Forschung über die Ortschaft Yach und darüber hinaus auch über die Gemeinde Schonach betrieben. Auch die Stadt Elzach hat von den Ergebnissen ihrer Arbeit profitieren können. Es ist immer spannend, wenn Frauen im Bereich Architektur eine erfolgreiche Prüfung und Karriere hinlegen können. Da in Elzach und dem Oberen Elztal auch in den kommenden Jahren viel gebaut werden wird, kann man eine gute Planerin gut gebrauchen. Bürgermeister Roland Tibi überreicht Frau Silke Wernet, Alte Yacher Straße 31, die Urkunde und gratuliert der Preisträgerin im Namen der Stadt Elzach und des Gemeinderates sowie des Ortschaftsrates Yach herzlich zu ihrer hervorragenden Leistung.

Tagesordnungspunkt 03

Bausachen

Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu Bauanträgen, -anfragen und Anträgen auf Nutzungsänderungen

03.1 Bauvorhaben: Neubau eines Carports mit 4 Stellplätzen und Photovoltaikanlage, Flst.Nr. 937, Schwimmbadstraße 11, in Elzach **Bauherr: Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal, vertr. d. Heribert Becherer, Schwimmbadstraße 11 in Elzach**

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-04-BA vor.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt ohne Diskussion einstimmig das Einvernehmen zum Bauantrag und stimmt der erforderlichen Befreiung zu.

03.2 Herstellung einer Retentionsausgleichsmulde auf Flst.Nr. 565 der Gemarkung Elzach; **Antrag auf Erteilung einer Befreiung gem. § 78 Abs. 2 und 4 WHG von den Verboten nach § 78 Abs. 1 Nr. 2,3 und 6 WHG** **Antragsteller: Nicolas Wernet, Freiburger Straße 5, 79215 Elzach**

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-05-BA vor.

Verbandsbauamtsleiter Tobias Kury erläutert, dass die bestehende Retentionsmulde rechtlich gesichert werden soll. Hierzu sind Befreiungen notwendig. Die Stadt Elzach muss eine Befreiung von den Verboten für bauliche Anlagen in Überschwemmungsgebieten erteilen, wobei es sich hierbei um einen formalen Akt handelt. Auf Anfrage von Stadtrat Bernhard Schindler erläutert Herr Kury, dass das Grundstück als Flutmulde dient und nicht bebaut werden wird. Auf Anfrage von Stadträtin Stefanie Kury erwidert Herr Kury, dass ihm nicht bekannt ist, dass die Retentionsmulde im Zusammenhang mit einem Bauantrag steht; sie könnte aber für ein Bauvorhaben in der Nähe als Retentionsvolumen verwendet werden.

Nach kurzer Diskussion erhebt der Gemeinderat der Stadt Elzach keine Bedenken gegen das Vorhaben. Außerdem wird einer Befreiung von den Verboten gemäß § 78 Abs. 1 Nr. 2 WHG einstimmig zugestimmt.

03.3 Bauvorhaben: Neubau einer Garage mit 4 Stellplätzen für landwirtschaftliche Geräte und Heulager, Flst.Nr. 137, Dorfstraße 4 in Elzach-Yach **Bauherr: Karl Kern, Dorfstraße 4, 79215 Elzach**

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-06-BA vor.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach erteilt ohne Diskussion einstimmig das Einvernehmen zum Bauantrag.

03.4 Bauvorhaben: Abbruch eines leerstehenden Einfamilienhauses, Flst.Nr. 552/17, Pfauenstraße 2 in Elzach-Oberprechtal – im Kenntnisgabeverfahren
Bauherr: ElzLand Beteiligungsgesellschaft mbH&CoKG, Pfauenstraße, vertr.d. Hans K. Herr, Fasanenstr. 61, 10713 Berlin

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-07-BA vor.

Der Gemeinderat der Stadt Elzach nimmt ohne Diskussion zustimmend Kenntnis vom vorliegenden Abbruchartrag.

Tagesordnungspunkt 04

Flussgebietsuntersuchung
hier: Vergabe der Planungsleistung

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-08-BA vor.

Stadtrat Michael Meier bittet um Auskunft, ob auch für evtl. notwendige Baumaßnahmen Zuschüsse gewährt werden. Der Vorsitzende bestätigt, dass Hochwasserschutzmaßnahmen außerordentlich gut gefördert werden, aber auch außerordentlich teuer sind. Deshalb wurde auch ein interkommunaler Ansatz gewählt, um die Kosten für die jeweiligen Gemeinden senken zu können. Aus der Flussgebietsuntersuchung lassen sich evtl. notwendige weitere Maßnahmen ableiten, die neu beantragt und mit einem Zuwendungsbescheid versehen werden können.

Nach kurzer Diskussion vergibt der Gemeinderat der Stadt Elzach einstimmig den Auftrag für die Planungsleistungen der Flussgebietsuntersuchung an das Büro Wald+Corbe, 76549 Hügelsheim, entsprechend dem Anteil der Stadt Elzach in Höhe von € 54.007,01.

Tagesordnungspunkt 05

Straßenentwässerungsanteil 2014 – überplanmäßige Ausgabe
- Beschluss

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-RA-02 vor.

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe für den Straßenentwässerungsanteil 2014 in Höhe von 27.267 € im Haushaltsjahr 2015 ohne Diskussion einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 06

Erlass einer Satzung zur Offenhaltung der Verkaufsstellen in Oberprechtal am Sonntag, 20.03.2016

Den Mitgliedern des Gemeinderates liegt die dem Protokoll beigefügte Beschlussvorlage Drucksache Nr. 2016-06-HA vor.

Nachdem zwischenzeitlich die Genehmigung des Osterdorfes in Oberprechtal in Gefahr geraten war, konnte nach langen Verhandlungen mit dem Landratsamt am Ende eine

praktikable Lösung gefunden werden. Das Landratsamt hat bestätigt, dass in der Kernstadt Elzach und im Stadtteil Oberprechtal räumlich getrennt voneinander jeweils 3 verkaufsoffene Sonntage festgelegt werden können. Der Vorteil besteht darin, dass der Gemeinderat dies als Satzung beschließen kann. Das Landratsamt hat auch bestätigt, dass dies der Rechtslage entspricht.

Der Gemeinderat stimmt dem Erlass einer Satzung zur Offenhaltung der Verkaufsstellen in Oberprechtal aus Anlass der Eröffnungsveranstaltung zum Oberprechtäler Osterfest „Osterdorf Oberprechtal“ am Sonntag, 20.03.2014, ohne Diskussion einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 07

Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Seitens der Bürgerinnen und Bürger werden keine Fragen oder Anregungen vorgetragen.

Tagesordnungspunkt 08

Bekanntgaben, Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Es stehen keine weiteren Bekanntgaben an. Seitens des Gemeinderates werden keine Fragen oder Anregungen vorgetragen.

Bürgermeister Roland Tibi schließt diese öffentliche Gemeinderatssitzung um 19:35 Uhr.

Zu Urkundspersonen wurden Stadträtin Stefanie Kury und Stadtrat Josef Weber bestellt.

Der Vorsitzende:



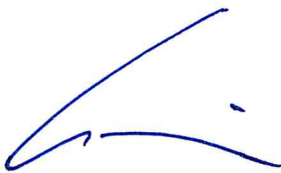
Roland Tibi, Bürgermeister

Urkundspersonen:

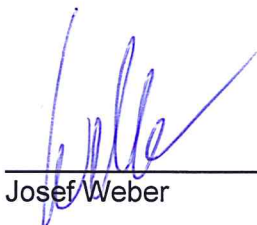


Stefanie Kury

Schriftführer:



Christoph Croin



Josef Weber